

Information und Anwendung EMLA-Schmerzpflaster

Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Eltern und Betreuungspersonen

EMLA ist ein gebrauchsfertiges Pflaster, mit dem eine örtliche Betäubung der Haut erreicht wird. In der Anästhesie wird es hauptsächlich bei Kindern eingesetzt, um den Schmerz bei dem Anlegen einer Infusion zu dämpfen.

EMLA benötigt zur Entfaltung seiner vollen Wirkung ca. 1 Stunde, kleben Sie es also bitte **60 Minuten** bevor Sie in die Praxis kommen. Es garantiert keine absolute Schmerzfremheit, reduziert die Schmerzen aber stark.

Anwendung:

1. Kleben Sie das EMLA-Schmerzpflaster mind. 1 Stunde, bevor Sie in die Praxis kommen.
2. Suchen Sie eine Stelle, an welcher Sie die blauen Adern (Venen) gut sehen. Stellen, die sich erfahrungsgemäss anbieten sind (in dieser Reihenfolge):
 - a) Handrücken
 - b) Ellenbeuge
 - c) Andere Stelle am Vorderarm
3. Kleben Sie das EMLA-Schmerzpflaster wie auf den folgenden Zeichnungen abgebildet **an 2 solchen Stellen, z.B. linker und rechter Handrücken**.

⇒ Die zu behandelnde Hautstelle muss gereinigt und trocken sein.

- a) Den überstehenden Aluminiumflügel nach hinten biegen.

- b) Die weiche hautfarbene Folie abziehen, ohne dabei das Innere zu berühren.

- c) Das Pflaster aufkleben und nur am äusseren Rand festdrücken. Evtl. noch mit Pflaster oder Binde fixieren.

- d) Es ist zweckmässig, auf den Rand die Uhrzeit der Anwendung zu notieren. (mit wasserfestem Filzschreiber)

